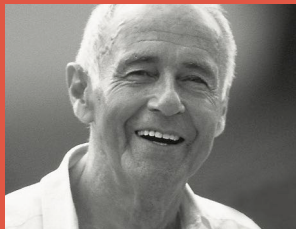


Bewusst beraten werden und danach handeln. Eine gute Investition in Ihre Gesundheit.

Das medizinisch Optimale

Eine individuelle Gesundheitsleistung



Eine Patienten-Information
Ihrer Urologischen Praxisgemeinschaft
Hamburg-Blankenese

Dr. med. Th. Bruns
Dr. med. M. Heitz



Bewusst beraten werden und danach handeln. Eine gute **Investition in Ihre Gesundheit.**

Geschätzte Patientin,
werter Patient!

Ihre Gesundheit ist ein kostbares Gut, das es zu bewahren gilt. Deshalb liegt uns der Erhalt Ihrer Gesundheit und Ihre Zufriedenheit besonders am Herzen.

Ihre **Gesetzliche Krankenversicherung** bietet Ihnen zwar einen weitgehenden Schutz im Krankheitsfall. Aber diese Leistungen sind durch das **Wirtschaftlichkeitsgebot** auf das medizinisch Notwendige begrenzt.

Das bedeutet, dass nicht alles, was wünschenswert, medizinisch sinnvoll und ratsam ist, unter den gegenwärtigen gesetzlichen Rahmenbedingungen als Kassenleistung **auf Chipkarte** erbracht werden kann! Damit Sie auf unseren urologischen Qualitätsstandard nicht verzichten müssen, bieten wir solche Leistungen („**das medizinisch Optimale**“) deshalb im Rahmen unserer Privatsprechstunden an.

Bitte sprechen Sie uns an, gern erstellen wir Ihnen ein individuelles Konzept der bestmöglichen Medizin.

DAS WIRTSCHAFTLICHKEITSGEBOT

Die Leistungen müssen ausreichend, zweckmäßig und wirtschaftlich sein; sie dürfen das Maß des Notwendigen nicht überschreiten. Leistungen, die nicht notwendig oder unwirtschaftlich sind, können Versicherte nicht beanspruchen, dürfen die Leistungserbringer nicht bewirken und die Krankenkassen nicht bewilligen. (§12 Abs.1 SGB V)



Krebsfrüherkennung: Die Kasse zahlt leider nicht alles. **Komplette Vorsorge zahlt sich aber trotzdem aus!**

Die gesetzliche Krebsvorsorge umfasst nicht alle urologischen Krebserkrankungen. Blasenkrebs (erhöhtes Risiko bei Rauchern!), Nieren- und Hodenkrebs werden ebenso wenig erfasst wie andere Krebserkrankungen, die auch lange Zeit ohne Beschwerden verlaufen können. Für Männer vor dem 45. Lebensjahr und für Frauen besteht derzeit kein Anspruch auf eine urologische Krebsfrüherkennungsmaßnahme. Darüber hinaus erfolgt die gesetzliche Untersuchung (Männer ab dem 45. Lebensjahr) auf das Prostatakarzinom, dem häufigsten Krebs beim Mann, nur mittels Tastuntersuchung durch den Finger. Dadurch kann selbst in geübter Hand nur etwa die Hälfte aller Prostatakarzinome früh- und damit rechtzeitig erkannt werden. Ist der Krebs erst tastbar, liegt oft ein fortgeschrittenes Stadium vor. Prostatakrebs gilt als heilbar, sofern er frühzeitig entdeckt wird.

Die erweiterte urologische Vorsorge

Wir möchten Ihnen eine vernünftige, sinnvolle und vor allem fachlich qualifizierte Krebsvorsorge anbieten, unabhängig von Alter und Geschlecht. So können Sie den besten Beitrag für Ihre Gesundheit, Sicherheit und Lebensfreude im Alter leisten.

Damit Sie auf unseren urologischen Qualitätsstandard nicht verzichten müssen, bieten wir solche Leistungen („das medizinisch Optimale“) deshalb im Rahmen unserer Privatsprechstunde an.

Bitte sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen ein individuelles Konzept der bestmöglichen Medizin.



Krebsvorsorge bei Männern

Die „normale“ Untersuchung bekommen Sie erst ab 45 Jahren!

Die Vorsorge-Untersuchung, wie sie ab dem 45. Lebensjahr von der gesetzlichen Krankenversicherung bezahlt wird, sieht lediglich eine körperliche Untersuchung, das **Abtasten der Prostata**, eine Blutdruckmessung und (ab 50.Lj.) die einfache Untersuchung des Stuhls auf Blutbeimengungen vor. Mit diesen Maßnahmen ist eine effiziente Krebsfrüherkennung nicht möglich.

Erst durch die Ergänzung mittels weiterer diagnostischer Maßnahmen sind wir in der Lage, die Früherkennung des Prostatakrebses zu optimieren sowie Erkrankungen von Nieren und Harnblase schon frühzeitig zu erkennen. Das Prostatakarzinom lässt sich – durch zeitgemäße Untersuchungsmethoden rechtzeitig erkannt – effektiv bekämpfen.

Die urologische **Komplett-Vorsorge** des Mannes

LEISTUNG*	KOSTEN IN EURO*
<input type="checkbox"/> Urin-Untersuchung	9,38
<input type="checkbox"/> Blasenkrebstumormarker (NMP im Urin)	30,16
<input type="checkbox"/> PSA-Test (Prostatakrebsmarker im Blut)	20,11
<input type="checkbox"/> Blutentnahme	4,20
<input type="checkbox"/> Stuhltest (immunologisch)	13,64
<input type="checkbox"/> Ultraschalluntersuchung der Prostata transrektal	42,55
<input type="checkbox"/> Ultraschalluntersuchung von Nieren und Harnblase	32,16
Gesamtkosten einer Untersuchung:	152,20

*Abrechnung auf Grundlage der GOÄ (Stand 2008)

In jungen Jahren wichtig: den Krebs erkennen, bevor er ausbricht.

Die urologische Krebsvorsorge für den „jungen Mann“ und im mittleren Alter.

Auch Männer unter 45 können urologisch erkranken, Krebserkrankungen kennen keine Altersgrenze! Krebsvorsorge ist daher nicht erst im fortgeschrittenen Alter von Wichtigkeit. Auch wenn die gesetzlichen Versicherungen die Kosten einer Krebsfrüherkennung erst ab 45 Jahren übernehmen, können

Sie bereits in jungen Jahren das persönliche Risiko minimieren.

Durch die Untersuchung des Urins, der Hoden und Nieren können wir gutartige und besonders auch bösartige Erkrankungen ausschließen bzw. rechtzeitig erkennen.





In jungen Jahren wichtig: den Krebs erkennen, bevor er ausbricht.

Für den Mann unter 30

LEISTUNG*	KOSTEN IN EURO*
<input type="checkbox"/> Urin-Untersuchung	9,38
<input type="checkbox"/> Tumormarker Hodenkrebs	33,52
<input type="checkbox"/> Blutentnahme	4,20
<input type="checkbox"/> Ultraschalluntersuchung von Nieren und Hoden	48,27
Gesamtkosten einer Untersuchung:	95,37

*Abrechnung auf Grundlage der GOÄ (Stand 2008)

Für den Mann zwischen 30 und 45

LEISTUNG*	KOSTEN IN EURO*
<input type="checkbox"/> Urin-Untersuchung	9,38
<input type="checkbox"/> Blasenkrebstumormarker NMP	30,16
<input type="checkbox"/> Blutentnahme	4,20
<input type="checkbox"/> PSA-Test (Prostatakrebsmarker im Blut)	20,11
<input type="checkbox"/> Stuhltest (immunologisch)	13,64
<input type="checkbox"/> Ultraschalluntersuchung von Nieren, Harnblase und ggf. Hoden bzw. Prostata	59,00
Gesamtkosten einer Untersuchung:	136,49

*Abrechnung auf Grundlage der GOÄ (Stand 2008)



Urologische Früherkennung bei Frauen: Die **Früherkennung** von Erkrankungen des Harntraktes bestimmen Sie selbst.


Ein gesetzlicher Anspruch auf eine urologische Krebsvorsorge für die Frau besteht nicht. Dennoch ermöglicht die regelmäßige urologische Untersuchung der Frau eine frühzeitige Erkennung besonders auch bösartiger Erkrankungen der Harnwege. Gerade die Sonographie hat nachweislich zur Früherkennung

von Nierenkrebs beigetragen. Mit dieser einfachen Methode des „Nierencheck“ lassen sich auch gutartige Veränderungen sicher erkennen.

Frauen

LEISTUNG*	KOSTEN IN EURO*
<input type="checkbox"/> Urin-Untersuchung	9,38
<input type="checkbox"/> Blasenkrebstumormarker NMP	30,16
<input type="checkbox"/> Stuhltest (immunologisch)	13,64
<input type="checkbox"/> Nierenstatus (Krea, HN, Hrs.), Blutentnahme	12,24
<input type="checkbox"/> Ultraschalluntersuchung von Nieren und Harnblase	48,27
Gesamtkosten einer Untersuchung:113,69	

*Abrechnung auf Grundlage der GOÄ (Stand 2008)



Das Älterwerden lässt sich nicht aufhalten. Aber viele **Alterserscheinungen** können günstig beeinflusst werden.

Maßnahmen für ein gesundes Altern („Anti-Ageing“)

Jeder will alt werden, aber keiner will alt sein. Wir wissen heute, dass sich Altern in gewissen Grenzen beeinflussen lässt, denn das Rädchen an der biologischen Uhr lässt sich drehen!

Leistungsabfall und körperliches Unbefinden im zunehmenden Alter sind keine Anzeichen von Verfall, die der Mensch hinnehmen muss – vielmehr ist es ein natürlicher, körperlicher Prozess, der sich bremsen, teilweise umkehren bzw. bei rechtzeitigem Ergreifen der richtigen Maßnahmen sogar vermeiden lässt. Vitalität ist steuerbar!

Viele glauben, der Mensch ist „gesund“, wenn er nicht krank ist.

Testosteronmangel ist häufiger, als *Mann* denkt

Im Verlauf des Alterns kommt es bei jedem Mann durch die langsam abnehmende Produktivität der Hoden zu einem Sinken des Testosteron-Spiegels. Ein erster Rückgang der Hormonproduktion findet bereits im Alter zwischen 35 und 40 statt.

Bei jedem 10. Mann über 50 mindert ein niedriger Testosteronspiegel Gesundheit und Lebenslust.

Patienten mit Begleiterkrankungen (Diabetes, Bluthochdruck, Adipositas, Hyperlipidämie) haben ein erhöhtes Risiko für einen Testosteronmangel!

Der gesunde Testosteron-Spiegel – Schlüssel zu Ihrer Lebensqualität.



Mentale Kraft

Lebensfreude
Konzentration



Physische Kraft

Stärke
Ausdauer
Aktivität



Erfüllte Sexualität

Libido
Potenz
Lust

Behandlung von Potenzstörungen

Für die meisten Männer gehört die Erektion ganz selbstverständlich zu Ihrer Identität. „Potent“ sein bedeutet männlich sein. Erektile Dysfunktion (ED) oder fehlende Libido können bereits in jungen Jahren zu einem erheblichen Verlust an Lebensqualität führen. Etwa 5 Millionen Männer in

Kennen Sie Ihren Testosteronspiegel?

LEISTUNG*	KOSTEN IN EURO*
<input type="checkbox"/> Beratung	10,73
<input type="checkbox"/> Andropause-Score (AMS)	12,17
<input type="checkbox"/> Blutentnahme	4,20
<input type="checkbox"/> Testosteronbestimmung	23,46
Gesamtkosten einer Untersuchung: . . . 50,56	

*Abrechnung auf Grundlage der GOÄ (Stand 2008)

Ist ein Testosteronmangel beim Mann nachgewiesen, kann mit einer Hormonbehandlung das fehlende Hormon als Medikament zugeführt werden. Bei Durchführung einer Testosteron-Ersatzbehandlung ergeben sich weitere Kosten.

Deutschland „leiden“ unter diesem Problem. Erektionsstörungen sind heute kein Tabuthema mehr. Es steht eine Vielzahl guter Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung, wir begleiten Sie privatärztlich im Rahmen der fortgesetzten Potenzbehandlung. Sprechen Sie uns an!

Vorsorge ist nicht alles – Wenn Krankheiten bereits behandelt werden, bieten wir die **Begleit-Therapie**

Immunmodulation bei Tumorerkrankungen und Infektneigung

Um Krankheitsbilder wie etwa Krebs zu behandeln, setzt die moderne Medizin auf chirurgische Maßnahmen, Chemotherapie und Bestrahlung. Diese Therapieformen schwächen allerdings das Immunsystem, Körper und Psyche. Wir beraten Sie über sinnvolle ergänzende („komplementäre“) Maßnahmen, wie Nahrungsergänzung und Immunmodulation. Hierdurch können Nebenwirkungen reduziert, Wirkungen optimiert und die Lebensqualität verbessert werden.

Aktuelle immunologische Erkenntnisse sprechen dafür, auch nach Abschluss einer derartigen Behandlung, das Immunsystem zu stärken. Des Weiteren kann auch bei chronischen Verläufen von Harnwegsinfekten eine Unterstüt-

zung der Abwehrkräfte empfohlen werden.

Wir bieten individuelle Programme zur Immunmodulation durch:

- Thymusextrakt
- Mistellektine
- Vitamine, Mineralstoffe, Antioxidantien
- Impfungen bei wiederholten Blasenentzündungen

Komplementäre Therapieformen – Ergänzung, nicht Ersatz der Standardtherapie.



Weitere Gesundheitsleistungen für Mann und Frau. Für Ihr ganz persönliches Wohlbefinden.

LEISTUNG*	KOSTEN IN EURO*
<input type="checkbox"/> Labor-Risikoprofil (Blutfette, Homocystein, Blutzucker, Harnsäure u.a.)nach Aufwand
<input type="checkbox"/> Fruchtbarkeits-Check 43,57
<input type="checkbox"/> Wunschoperationen (z.B. Sterilisation des Mannes, Beschneidung, kosmetische Eingriffe)nach Aufwand
<input type="checkbox"/> Zweitmeinungnach Aufwand

*Abrechnung auf Grundlage der GOÄ (Stand 2008)



Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, **das medizinisch Optimale** im Rahmen der Privatsprechstunde als Wunschleistung in Anspruch zu nehmen.

Über die Erbringung der Leistung ist ein privater Behandlungsvertrag mit uns abzuschließen. Die Kosten sind von der gesetzlichen Krankenkasse nicht zu erstatten. Diese Information ist für die Patienten der Urologischen Praxisgemeinschaft bestimmt – zur Erklärung und zum besseren Verständnis des Praxisablaufs. Eine Weitergabe ist daher – wenn vielleicht auch gut gemeint – nicht in unserem Sinne.

**Unsere Praxis steht Ihnen offen.
Sie können viel für sich tun.**

Sprechen Sie uns an:
Ihr



Dr. med. Bruns



Dr. med. Heitz



**Urologische Praxisgemeinschaft
Hamburg Blankenese**

Blankeneser Bahnhofstraße 15 · 22587 Hamburg

Tel. 040 / 864010

Fax: 040 / 86666510

www.urodocs-blankenese.de

praxis@urodocs-blankenese.de